

Der Winter 1909 in Klagenfurt.

Monat und Jahreszeit	Luftdruck in Millimeter					Luftwärme in Celsius °					Dunstdruck mm	Feuchtigkeit 0/100	Bewölkung 0-10	Herrschender Wind
	grösster	am	kleinster	am	mittel	grösste	am	kleinste	am	mittel				
Dez. 1908 .	733.2	1.	701.1	11.	722.63	2.8	21.	-11.2	14.	-3.59	3.4	93.9	7.9	NE
Jänner 1909	738.7	4.	709.0	14.	725.90	1.3	17.	-23.2	25.	-9.13	2.2	93.0	5.0	NE
Februar . .	727.4	21.	709.5	1.	720.33	6.7	6.	-16.8	18.	-5.22	2.5	81.4	5.3	NE
Winter . .	733.1	—	706.5	—	722.95	3.6	—	-17.1	—	-5.98	2.7	89.1	6.1	NE
Abweichung.	—	—	—	—	-0.26	—	—	—	—	-1.70	—	-1.3	+0.7	
Normal . .	—	—	—	—	723.21	—	—	—	—	-4.28	—	90.4	5.4	

Nieder-schlag		Tage		darunter mit					Ozon		Magnetische Deklination	Grundwasser Meter See-höhe	Sonnen-scheindauer		Ver-dunstung mm	Schnee-höhe mm				
Summe mm	grösster in 24 h	am	heiter h.	heiter h.	trüb	Nieder-schlag	Schnee-schlag	Hagel	Gewitter	Sturm			Nebel	0-14			Stunden	0/10	Intensität 0-3	
														7 h a.						9 h p.
45.3	27.1	19.	4	6	21	11	10	0	0	0	19	4.7	4.8	435.503	28.3	10.8	0.6	2.7	316	
33.4	19.2	8.	13	8	10	9	9	0	0	0	11	4.6	4.2	435.443	56.5	20.6	1.2	1.9	333	
35.9	17.1	27.	10	8	10	8	8	1	0	1	1	6.2	5.4	435.434	99.3	35.3	1.9	6.1	503	
114.6	21.1	—	27	22	41	28	27	1	0	1	31	5.1	4.8	435.460	184.1	22.2	1.2	10.7	1152	
-11.8	—	—	—	—	—	+9.1	—	—	—	—	—	4.9	—	-1.064	-34.8	-5.5	—	Summe	—	
126.4	—	—	—	—	—	18.9	—	—	—	—	—	8.49	—	436.524	218.9	27.7	—	—	—	

Dezember. Der Monat begann mit Reif- und Rauhfrösten bis zum 11. Am 6. auch Schneespur. Am 11. morgens Schneien und tagsüber und nachts. Vom 14. bis 16. Rauhfröste und Morgennebel, am 17. Regen, nachts Schneespur. Am 18. Tauwetter, dann Regen und Schneespur, ebenso am 19. morgens; nach 7 Uhr Schneien, tagsüber und nachts auf den 20. bis über 1 Uhr nachmittags, darauf Regenspur. Am 21. Morgennebel, nach 3 Uhr Schneien, abends 9 Uhr Regen. Am 22. Tauwetter und Regenspur, am 23. und 24. Tauwetter. Am 26. Rauhfröste und Morgennebel, am 27. Rauhfröste und Glatteis, tagsüber Schneespur, nachts Schneien. Am 28. morgens Schneien bis über Mittag. Am 29. nachmittags Schneien.

Wörthersee-Temperatur 3.4° C am 31. um 11 Uhr vor-

mittags bei Pritschitz. Eisstärke vom Teiche in Stein 25 bis 26 *cm* am 15., vom Teiche in der Sattnitz 12 *cm* am 16.

J ä n n e r. Derselbe hatte vom 3. an bis 7. Rauhfröste und Morgennebel. Am 8. abends und nachts auf den 9. Schneien mit Unterbrechung bis nachmittags und nachts auf den 10., tagsüber Schneespur. Am 14. Morgennebel und Rauhfröste. Am 16. von 8 Uhr abends an Regen, darauf Schneien bis 17., dann Tauwetter. Am 19. und 21. Morgennebel. Am 24. und 25. Kälte. Am 26. morgens Schneien bis gegen 10 Uhr vormittags. Am 29. vor 7 Uhr morgens Schneien bis über Mittag. Am 30. abends zwischen 8 und 9 Uhr Schneien.

Wörthersee-Temperatur 0·6° C am 31. Eisstärke 40 *cm* bei Pritschitz, 30 *cm* bei Pörtschach. Eisstärke in dem festgefrorenen Glanflusse nahe der Glanbrücke, St. Weiterstraße, 20 *cm* am 8. Nach Neujahr der Lendkanal bis Loretto, am 14. der ganze Wörthersee zugefroren. Am 20. gegen 4 Uhr 30 Minuten nachmittags war eine Lufterscheinung in Regenbogenfarben am südwestlichen Firmamente durch ungefähr 30 Sekunden zu sehen (Museumsdiener Urach).

F e b r u a r. Am 1. nachts Schneespur, am 2. tagsüber Nordwestföhn. Vom 4. bis 6. Tauwetter; am 11. nach 7 Uhr morgens Graupeln, dann Schneien bis über Mittag und nachts. Am 12. morgens Schneien bis über Mittag und abends, dann Regenspür, nachts Schneien und am 13. bis 8 Uhr morgens. Am 17. nachmittags Nordwestwind, abends stürmischer Nordwind. Am 21. Tauwetter. Am 25. nach 12 Uhr mittags bis abends und nachts Schneien. Am 26. morgens bis abends Schneien; am 27. nach 10 Uhr vormittags, tagsüber und nachts Schneien; am 28. Schneien bis über Mittag.

Vom 2. an Finkenschlag (Dr. v. Jaksch und Lehrer Proßen). Eisstärke am Kreuzbergteiche 60 *cm* am 14. Wörthersee-Temperatur 0·3° C am 27. bei Pritschitz; Eisstärke daselbst 55 *cm*, davon 50 *cm* Spiegeleis.

Im **D e z e m b e r** war der Luftdruck um 0·58 *mm* unter dem Normale, die Luftwärme um 0·30° C über dem Normale, d. h. der Monat war um diesen Betrag wärmer als normal; der Monat hatte bei niedrigem Luftdrucke reichliche

Niederschläge, keine Kälteextreme. Der Jänner hatte hohen Luftdruck, um 2·11 mm über dem Normale, lang andauernde, doch nicht extreme Kälte; er war um 3·24° C kälter als normal; nur am 24. und 25. war die Kälte sehr empfindlich; hinreichender Niederschlag, nur Schnee, und nur 10 trübe Tage. Der Februar hatte niederen Luftdruck, um 2·30 mm unter dem Normale, war um 2·15° C kälter als normal und hatte erst vom 25. an bis Monatschluß reichliche Niederschläge, nämlich Schnee. Der Monat hatte nur 10 trübe Tage, nur einen Nebeltag, viel Sonnenschein. Da der Niederschlag im ganzen geringer war als normal, fiel auch der Grundwasserstand den ganzen Winter hindurch, und zwar bis 20. Dezember sehr stark, von da an aber nur um wenige Millimeter oder blieb im Jänner und Februar mehrere Tage hindurch ganz gleich, um dann wieder höchstens um 1 oder 2 mm zu fallen und dann wieder zum Stillstande zu kommen bis Monatschluß. Das nach dem 17. Dezember eingetretene achttägige Tauwetter bewirkte ein leichtes Auftauen des schon seit Ende November festgefrorenen Bodens, so daß Niederschlagswasser noch bis zum Grunde des Brunnens durchsickern konnte. Mit Monatschluß im Februar war noch kein Steigen des Grundwassers wahrzunehmen; es war noch keine Schneeschmelze eingetreten bei reichlichem Schneefalle; die ersehnten lauen Südwinde, bei uns „Jauk“ genannt, sind auch diesmal, wie schon in früheren Jahren, bisher nicht eingetreten. Die Kälte hielt den ganzen Februar, wenige Tage der ersten Februarwoche ausgenommen, an und dadurch auch der schon im Herbst fühlbar gewordene Wassermangel in den Hausbrunnen; bei dem geringen Wasserstande froren auch Bäche und Flüsse ganz zu, der Glanfluß schon Anfang Jänner. Alles sehnt sich nach dem wärmeren Frühling!

Das Nähere in der Übersichtstabelle.

Klagenfurt, am 10. März 1909.

Prof. **Franz Jäger**,

derzeit meteorol. Beobachter und Erdbeben-Referent.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 1909

Band/Volume: [99](#)

Autor(en)/Author(s): Jäger Franz

Artikel/Article: [Der Winter 1909 in Klagenfurt 9-11](#)